



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR
DIE PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

07.09.2020

STADTRADELN in Stuttgart hat begonnen **Verkehrsminister Hermann: Wer Fahrrad fährt, schützt das Klima und verbessert die Lebensqualität in den Kommunen**

Beim Auftakt der Aktion STADTRADELN in Stuttgart haben Verkehrsminister Winfried Hermann und der Stuttgarter Bürgermeister Peter Pätzold gemeinsam mit den Kapitänen ihrer STADTRADELN-Teams die ersten Kilometer gesammelt. Startpunkt war der RadSERVICE-Punkt der Initiative RadKULTUR in der Eberhardstraße. Von heute an absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am STADTRADELN in der Landeshauptstadt ihre Wege auf dem Fahrrad, erfassen die zurückzulegenden Kilometer und erfahren so auf motivierende Weise die Vorteile des Radfahrens.

Verkehrsminister Winfried Hermann sagte zum Beginn des Aktionszeitraums: „Wer Fahrrad fährt, trägt zum Klimaschutz bei und erhöht die Lebensqualität in unseren Städten und Gemeinden. Nachhaltige Mobilität beginnt zwar im Kopf, muss dann aber auch in die Beine gehen. Und genau das schafft das STADTRADELN jedes Jahr aufs Neue, in dem es die Bürgerinnen und Bürger motiviert, Radpendler zu werden und in ihrem Alltag ganz selbstverständlich aufs Fahrrad zu steigen. Ich freue mich, dass auch in Stuttgart so viele Menschen motiviert sind, das Fahrrad für ihre Alltagswege zu nutzen.“

Erstmals beteiligen sich auch die Ministerien des Landes Baden-Württemberg¹ mit einem gemeinsamen Team an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnisses. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ministerien treten im Aktionszeitraum in die Pedale,

¹ Stand 25.08.2020: Staatsministerium, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration, Ministerium für Finanzen, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Ministerium für Soziales und Integration, Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Ministerium der Justiz und für Europa, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Ministerium für Verkehr.

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten nach der DSGVO finden sich auf der Internetseite des Ministeriums für Verkehr unter: www.vm.baden-wuerttemberg.de/datenschutz. Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

sammeln auf ihren Fahrrädern Kilometer und setzen so ein Zeichen für zeitgemäße, nachhaltige und zukunftsfähige Mobilität.

Minister Hermann: „Wer regelmäßig mit dem Rad zur Arbeit fährt, ist gesünder, leistungsfähiger und entspannter. Lassen Sie uns hier in Stuttgart und in den vielen anderen Orten in Baden-Württemberg gemeinsam zeigen, wieviel Spaß Klimaschutz im Alltag macht!“

346 Kommunen hatten sich in Baden-Württemberg bis Ende August bereits für das STADTRADELN angemeldet, landesweit sind 57.709 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Start dabei. Bürgerinnen und Bürger, Arbeitgeber, Schulen und sonstige Institutionen in Stuttgart und im ganzen Land sind weiterhin aufgerufen, sich am STADTRADELN zu beteiligen. Dazustoßen ist auch nach dem Start noch möglich.

Das Land unterstützt die Aktion seit 2017 im Rahmen der Initiative RadKULTUR, in dem es u. a. die Teilnahmegebühren fördert, die für Kommunen anfallen. Interessierte Kommunen und Unternehmen können sich zudem an die RadKULTUR-Servicestelle wenden und beraten lassen. Darüber hinaus erhalten sie Materialien, wenn sie das STADTRADELN bei ihren Bürgerinnen und Bürgern oder Angestellten bewerben möchten. Arbeitgeber erhalten weitere Unterstützung zum Radpendeln durch den RadSERVICE-Punkt oder den RadCHECK der Initiative.

Die Teilnahme an der Aktion ist in diesem Jahr zwischen 1. Mai und 31. Oktober möglich. Den genauen Zeitraum von drei Wochen legt jede Kommune in diesem Rahmen individuell fest. Anmeldungen für das STADTRADELN können weiterhin unter www.stadtradeln.de/anmelden erfolgen.

Hintergrundinformationen:

Details zur Landesförderung finden Sie unter: <http://www.radkultur-bw.de/stadtradeln>.

Anmeldung STADTRADELN 2020: Voraussetzung für eine Teilnahme am STADTRADELN ist eine Anmeldung Ihrer Kommune. Alle Menschen in Baden-Württemberg, die ihre Kommune oder ihre Arbeitgeber für die Teilnahme am STADTRADELN motivieren möchten, erhalten Rückenwind von der Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg. Interessierte Bürgerinnen und Bürger als auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber schreiben eine Mail an stadtradeln@radkultur-bw.de und geben an, welche Kommune oder welches Unternehmen beim STADTRADELN 2020 mitmachen soll.

Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg

Das Land macht sich stark für eine moderne und nachhaltige Mobilität. Der Anteil des Radverkehrs im Mobilitätsmix soll deutlich gesteigert werden. Die Initiative RadKULTUR ist bereits seit 2012 eine zentrale Maßnahme des Landes zur Förderung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur. In enger Zusammenarbeit mit Kommunen und Unternehmen sowie mit der Unterstützung eines stetig wachsenden Partnernetzwerks, bietet die Initiative den Menschen positive Radfahr-Erlebnisse in ihrer individuellen Alltagsmobilität. So wird deutlich: Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß mobil zu sein. Mehr erfahren unter www.radkultur-bw.de

Über das Klima-Bündnis und das STADTRADELN

Das Klima-Bündnis ist ein Netzwerk europäischer Kommunen in Partnerschaft mit indigenen Völkern, das lokale Antworten auf den globalen Klimawandel entwickelt. Seit 2008 dient das STADTRADELN dem Klimaschutz sowie der Radverkehrsförderung und kann weltweit von allen Kommunen an 21 zusammenhängenden Tagen vom 1. Mai bis 30. September (in diesem Jahr: bis 31. Oktober) durchgeführt werden. Mehr Informationen zum STADTRADELN finden Sie unter www.stadtradeln.de sowie www.radkultur-bw.de/stadtradeln